

Besondere Geschäftsbedingungen der Institut der Wirtschaft Hellweg-Sauerland gGmbH für Inhouse-Maßnahmen des IHK-Bildungsinstituts Hellweg-Sauerland

1. Geltungsbereich

Das IHK-Bildungsinstitut Hellweg-Sauerland ist ein Geschäftsbereich der Institut der Wirtschaft Hellweg-Sauerland gGmbH. Mit Beauftragung einer unserer Inhouse-Maßnahmen erkennen Sie die folgenden „Besondere Geschäftsbedingungen für Inhouse-Maßnahmen“ an. Ausschließlich aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit haben wir in diesen Geschäftsbedingungen auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet.

2. Angebotserstellung

Ob Seminare, Individualtraining oder Coaching - gern kommen unsere Dozenten zu Ihnen ins Unternehmen. Vorab stimmen wir die Trainingsinhalte auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse gemeinsam mit Ihnen und unseren Dozenten ab und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

3. Vertragsschluss, Recht und Gerichtsstand

Sofern Ihnen unser Angebot zusagt, kommt der Vertrag durch Ihre Auftragserteilung und unsere Auftragsbestätigung zwischen Ihnen und der Institut der Wirtschaft Hellweg-Sauerland gGmbH, Königstraße 18-20, 59821 Arnsberg zustande. Sowohl die Auftragserteilung als auch die Auftragsbestätigung sind in Textform (z. B. per Brief, Fax, E-Mail) vorzunehmen. Die Vertragssprache ist deutsch. Für diesen Vertrag gilt deutsches Recht mit Ausnahme der Bestimmungen des internationalen Privatrechts. Für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist, soweit nicht gesetzlich zwingend etwas anderes bestimmt ist, der Gerichtsstand Arnsberg vereinbart.

4. Zahlungsbedingungen

Die Rechnung ist sofort nach Erhalt fällig. Bei Zahlungsverzug behalten wir uns die Erhebung von Mahn- und/oder Bearbeitungsgebühren und Auslagenersatz vor.

5. Stornierung

Eine Stornierung muss in Textform (Brief, Fax, Mail) erfolgen. Folgende Fristen und Entgelte sind bei der Stornierung zu berücksichtigen:

- Stornierung bis 28 Tage vor Veranstaltungsbeginn: kostenfrei
- Stornierung 27 bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50%
- Stornierung innerhalb von 10 Tagen vor Veranstaltungsbeginn: 100%

Maßgebend für die Einhaltung der Frist ist der Eingang der Stornierung bei uns. Es bleibt Ihnen vorbehalten, nachzuweisen dass uns ein geringerer oder kein Schaden entstanden ist.

Das Recht, den Vertrag aus wichtigen Gründen zu kündigen, bleibt unberührt. Die Nichtinanspruchnahme einzelner Unterrichtseinheiten berechtigt nicht zu einer Ermäßigung des Rechnungsbetrages.

6. Absage und Änderungen von Inhouse-Maßnahmen

Wir behalten uns das Recht vor, Veranstaltungen aus wichtigem Grund abzusagen. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Fall erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Weiterhin behalten wir uns vor, die Dozenten oder den Ablaufplan aus betrieblichen oder personellen Gründen zu ändern. Diese Änderungen berechtigen Sie weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgeltes, sofern sie Ihnen unter Berücksichtigung unserer Interessen zumutbar sind.

Das gleiche gilt, wenn kurzfristig behebbare Störungen an Soft- und Hardware von unterrichtsnotwendigen elektronischen Geräten/Medien auftreten. Bei Veranstaltungen, die in Ihren Räumen stattfinden, sind Sie für die Stellung eines geeigneten Raumes und der benötigten Technik verantwortlich.

7. Ausschluss von der Teilnahme

Wir sind berechtigt, einzelne Teilnehmer bei der Störung der Veranstaltung und des Betriebsablaufes von der weiteren Teilnahme an den Weiterbildungsmaßnahmen und/oder Leistungsüberprüfungen auszuschließen.

8. Urheberrecht

Die in den Weiterbildungsmaßnahmen verwendeten Lernmaterialien (z. B. Präsentationen, Arbeitsunterlagen, Textbände und Lernprogramme) sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertungshandlung über die Zwecke der Weiterbildungsveranstaltungen hinaus, insbesondere das Kopieren und/oder deren Weiterleitung an Dritte ist nur mit vorheriger Einwilligung des Urhebers zulässig. Jegliche Art von audio- und/oder visuellen Mitschnitten von Veranstaltungen ist untersagt, sofern nicht etwas anderes in Textform vereinbart wird.

9. Haftung

Für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung beruhen, haften wir uneingeschränkt. Ebenso haften wir unbeschränkt für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, für übernommene Garantien und nach dem Produkthaftungsgesetz. Ansonsten haften wir nach Maßgabe der folgenden Regelungen: Für leichte Fahrlässigkeit haften wir ansonsten nur, sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflicht). In diesem Fall ist die Haftung beschränkt auf vertragstypische, vernünftigerweise vorhersehbare Schäden und Aufwendungen, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Ansonsten ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit insgesamt ausgeschlossen. Die Haftung für mittelbare Schäden, insbesondere entgangenen Gewinn ist ausgeschlossen.

Unsere Haftung für Schäden, insbesondere für solche aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Sachen (z. B. Garderobe, Wertgegenstände und Fahrzeuge) oder für Zertifikats- bzw. Titelmisbrauch, ist ausgeschlossen; es sei denn, dass der Schaden auf unserem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten beruht.

10. Datenschutz

Für die Organisation und Durchführung der jeweiligen Veranstaltung werden die personenbezogenen Auftraggeber- und Teilnehmerdaten durch die Institut der Wirtschaft Hellweg-Sauerland gGmbH erhoben und verarbeitet. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO. Die Datenerhebung erfolgt hier zum Zweck der Durchführung der jeweiligen Veranstaltung, zur Ausstellung von Teilnahmebescheinigungen, für Zertifikate, zur statistischen Auswertung sowie zur Zahlungsabwicklung. Hierzu verarbeiten wir Daten der Kategorien Identifikationsdaten, Abrechnungsdaten, Vertragsdaten und Leistungsdaten. Die Daten werden übermittelt an ggf. mit der Organisation und Durchführung der Veranstaltung beauftragte Dienstleister oder Mitorganisatoren oder den Referenten der Veranstaltung. Eine Übermittlung der Daten ins Drittland ist nicht geplant. Die Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus den gesetzlichen Grundlagen, bezogen auf Rechnungen sind dies zehn Jahre. Unsere ausführlichen Datenschutzhinweise finden Sie hier: www.ihk-bildungsinstitut.de/datenschutzerklaerung